

Inhalt

Elementarwelten Bergstürze. Vorwort	9
<i>Eva Maria Leuenberger</i> variation zum berg, der wartet	16
<i>Lutz Werner</i> tambora	21
<i>Sandra Boeschenstein</i> Bergsturz	22
<i>Zsuzsanna Gahse</i> Manche, einige	26
<i>Sophie Steinbüchel</i> Ein Katastrophenbericht	29
<i>Nicolas Woche</i> Stillhalten	31
<i>Patrick Rohner</i> Überlagerung von Videostills	33
<i>Rebecca Braun</i> Goldauer Bergsturz	38
<i>Jacqueline Thör</i> das dreieck	40
der sprung	41
<i>Johanna Zimmermann</i> Sunnehüsli	42

<i>Tina Pagel</i> Karst	46
<i>Markus Schwander</i> Sie sahen nichts	49
<i>Romana Ganzoni</i> Coming from the Heart of a Mountain	56
<i>Christoph Keller</i> Urknall 2.0	60
<i>Andrea Landfried</i> Die Weissagekraft meiner hysterischen Mutter	64
<i>Katrin Seglitz</i> Shir Khan	67
<i>Nora Deetje Leggemann</i> Der Felsblock	73
<i>Andreas Erb</i> NOCH. sonnen die goldgrünen Alpen ihre Brust	77
<i>Lukas Gloor</i> Die Nase des schlafenden Riesen. Von Bergstürzen, Bergsteigern und der Schweiz	87
<i>Manfred Koch</i> Das Großtun der Schweizer Berge. Rainer Maria Rilke in Soglio – und Bondo	94
<i>Emil Zopfi</i> „Möge das Mindestmass von Unglück über Linthal ergehen!“ . . .	99
<i>Franz Dodel</i> Bergsturz	107

Flavio Anselmetti

Wenn der Berg ins Tal kommt.

Die voraussagbare, die bekannte, und die unvorstellbare Dimension
der Bergstürze 111

Wilfried Haeberli

Gefährliche Schönheiten im eisigen Hochgebirge.

Zunehmende Risiken durch Bergstürze aus Steiflanken mit wärmer
werdendem Permafrost und schwindenden Gletschern 118

Margrit Wyder

Fels und Wasser – Goethe und Goldau 131

Peter Utz

Der Sturz in die Stille.

Der Bergsturzroman *Derborence* von Charles Ferdinand Ramuz
und die schweizerische Katastrophenkultur 146

Christoph Cox

Erschütterung. Esther Kinskys *Rombo* 156

Beiträger*innen 163